

nisse des niedrigsten Publikums nach Sensationen zum Teil befriedigt,
zum Teil reizt.

Der Inhalt des Bildstreifens ist unweidhaftig und gleichzeitig
unweidhaftig sentimental. Eine Reihe von Ereignissen, die in jedem wirk-
lichen menschlichen Leben zu den schwersten und erregendsten gehören,
rollen in oberflächlicher Darstellung vor dem Zuschauer ab, als ob es
sich um Alltäglichkeiten handele und als ob ein solches Erleben ohne
Verinnerlichung selbstverständlich sei. Gefühle der unverstandenen Toch-
ter, Liebe, Eifersucht, Mordversuch, Flucht aus dem Elternhause, Verdrän-
gung eines Liebhabers durch gemeine Mittel, Ehe, Mutterliebe, Kindesraub
und Wiederfindung, Mord, in Liebe finden vor dem Altar und zweite Ehe;
All das ist ohne jede psychologische Begründung zusammengedrängt, nur
mit der Absicht, die Nerven des Publikums zu kitzeln. Die Liebe der Mut-
ter zu ihrem Kinde, die dazu führt, mit dem Kind ein Ballett aufzu-
führen und die plötzliche Liebe und Ehe mit dem Grafen Trautlingen
ist ebenso verlogen, wie sentimental. Irgend welche Gegenwerte sind
nicht gegeben.

Derartige Sound, derartig schiefe Bilder menschlichen Erlebens,
müssen dazu führen, das sittliche Empfinden des Publikums zu verflä-
chen, was einer entzittlichenden Wirkung gleich zu setzen ist. Eine ent-
zittlichende Wirkung ist nicht nur dann festzustellen, wenn unmit-
telbare Handlungen vorgeführt werden, die zur Reizung reizen oder eine
ungehörige Atmosphäre schaffen, sondern auch dann, wenn, wie das bei der
Schundliteratur und beim Schundfilm der Fall ist, Dinge, die im wirkli-
chen Leben nur selten vorkommen und dann bei nicht völlig verkommenen
Menschen zu den ernstesten Erlebnissen und tiefergreifendsten Schick-
salen gehören, aneinander gedrängt werden, um der Menge ein Spiel zu
bieten, das äußerlich aufgebauert, aber innerlich hohl ist und ihre
Begriffe über derartige Ereignisse völlig verschiebt.

Es war daher wie vorstehend zu erkennen.

gez. Sachsemaia.

Frau Malini legt gegen diese Entscheidung

Beschwerde

ein.

gez. Sachsemaia.